



HERZLICH WILLKOMMEN

**VEREINSINFORMATION ZUR COVID19-
PANDEMIE UND ZU DEN FOLGEN FÜR DEN
SPIELBETRIEB IM HFV**

AGENDA

1. STATUS QUO
2. SAISONUNTERBRECHUNG/-ABBRUCH
 1. PRO UND CONTRA DER SZENARIEN
3. ERFORDERLICHE MASSNAHMEN



1. STATUS QUO: CORONA-VERORDNUNG HAMBURG

- Nach der Allgemeinverfügung des Hamburger Senates ist der Betrieb öffentlicher und privater Sportanlagen und Sportstätten bis 6.5.2020 untersagt. Eine **Fortsetzung der Platzsperrn für den Fußball- und Futsalspielbetrieb** bis mindestens zu den Sommerferien ist zu erwarten.
- Ebenfalls bis zum 6.5.2020 untersagt sind im öffentlichen Raum Ansammlungen von jeweils mehr als zwei Personen. Zusammenkünfte in Vereinen sowie sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen dürfen ebenfalls nicht stattfinden.
- Trainingsbetriebe von Profi- und Spitzensportlern werden unter Beachtung strengster Abstands- und Hygiene-Auflagen in Kleingruppen zugelassen.



1. STATUS QUO: RAHMENBEDINGUNGEN

- Grundsätzlich ist der **HFV unabhängig in seiner Entscheidung** im eigenen Zuständigkeitsbereich (Oberligen bis zur „Fair-Play-Liga“).
- Eine ***bundeseinheitliche*** oder ***norddeutsche Lösung*** ist nicht mehr möglich, da einzelne LV bereits Entscheidungen getroffen haben.
- Durch Regelungen der FIFA, UEFA und des DFB hat der **HFV Möglichkeiten zu eigenständigen Regelungen** wie z. B. der Verlängerung des Spieljahres und der Veränderung von Wechsel- und Wartefristen
- Wichtige **ationale und regionale Vorgaben** wie Aufstieg in die Regionalligen und die Meldung der LV-Teilnehmer für die DFB-Pokal-Wettbewerbe sind noch unklar und es ist im Moment auch zeitlich nicht absehbar, wann diese feststehen werden
- **Kein unterschiedliches Vorgehen** zwischen einzelnen Spielklassen, Altersgruppen o.ä. im HFV.



2. SAISONUNTERBRECHUNG/-ABBRUCH

- Alle möglichen Szenarien sind **abhängig** von
 - dem Infektionsgeschehen
 - den Entscheidungen der Behörden
 - den Abstimmungen auf DFB- und NFV-Ebene
- Zusätzlich sollte die Lösung gefunden werden, die das geringste Risiko **rechtlicher Auseinandersetzungen** in sich trägt.
- Jede gefundene Lösung muss **ordnungsgemäß beschlossen** werden.



2. SAISONUNTERBRECHUNG/-ABBRUCH

WELCHE MÖGLICHKEITEN GIBT ES?

Derzeit werden sehr viele mögliche Szenarien diskutiert, für die aber **alle** zunächst folgende **Grundsatzentscheidung** zu treffen haben:

1. Fortsetzung der Saison über den 30.06.2020 hinaus

- Fortsetzung und Ende der Saison unklar
- unmittelbare Auswirkungen auf die Saison 2020/2021

2. Abbruch der Saison (mit offenen Wertungsfolgen)

- Fraglich ist die Wertung; mögliche Wertungen sind die „0-Stellung“ (Annullierung auf den 1.7.2019), nur die Hinrundenwertung, nur die Wertung des aktuellen Tabellenstands (inkl. Quotientenregelung)
- Beginn und Form (Hin- und Rückrunde, nur Hinrunde etc.) der Saison 2020/2021 unklar



2. SAISONUNTERBRECHUNG/-ABBRUCH

Saisonabbruch Vor- und Nachteile

Vorteile:

- ✓ rasch Klarheit zu Terminen der laufenden Saison
- ✓ klare Regelung zu Vereinswechseln
- ✓ Verschiebung Wechselperiode nicht erforderlich
- ✓ Größere Planungssicherheit für die Vereine bzgl. Kader und Trainer
- ✓ Altersklassen-Übergang definiert
- ✓ Lange Vorlaufphase zur neuen Saison

Nachteile:

- ✧ Haftungsrisiko des Verbandes
- ✧ Sportliche Fragen bzgl. Auf- und Abstieg werden am grünen Tisch (ggfs. durch außerordentlichen Verbandstag) entschieden
- ✧ Zufriedenheit (der Vereine) hängt vom Tabellenstand ab
- ✧ Übervolle Ligen, wenn es nur Aufsteiger gibt; daraus ergeben sich mehr Termine (in einer verkürzten Saison)
- ✧ Streit der Vereine untereinander vorhersehbar
- ✧ möglicherweise zwei Spielzeiten betroffen
- ✧ u.U. Rückvergütung von Sponsorengeldern
- ✧ Klagen sind zu erwarten; z.T. angedroht
- ✧ Dauer der gerichtlichen Entscheidungen (über mehrere Monate); u.U. unterschiedliche Urteile



2. SAISONUNTERBRECHUNG/-ABBRUCH

Saisonunterbrechung Vor- und Nachteile

Vorteile:

- ✓ Planungssicherheit für die Meisterschaft über einen längeren Zeitraum
- ✓ Alle sportlichen Entscheidungen werden auf dem Spielfeld getroffen
- ✓ Keine Streitigkeiten vor Gericht oder zwischen Vereinen zum Tabellenstand und der Auswirkung
- ✓ Flexible Lösung, falls wegen der Pandemie nochmal oder länger unterbrochen werden muss
- ✓ Keine Folgesaison mit größeren Staffeln
- ✓ Zumindest eine Saison wird sportlich beendet
- ✓ Sponsoren wird Gegenleistung geboten

Nachteile:

- ✧ Saisonfinale im Herbst (oder später)
- ✧ Sommer traditionell viel Bewegung im Kader
- ✧ Trainer- und Spielerverträge enden z. T. zum 30.06. oder beginnen neu
- ✧ Ungewissheit zum Start/Ablauf Saison 2020/2021
- ✧ Neue Regularien müssen in Kraft gesetzt werden: Saisonende, Vereinswechsel, Altersgruppen bei Junioren/Mädchen, was ist mit Mannschaften ohne ausreichenden Kader, etc.



2. SAISONUNTERBRECHUNG/-ABBRUCH

- In England, den Niederlanden und Österreich wurde die Saison 2019/2020 abgebrochen; die Ergebnisse wurden annulliert. Sehr viele Vereine (auch und insb. im Profi-Bereich) haben seither rechtliche Schritte gegen diese Entscheidung angekündigt.
- Der **Abbruch der Saison 2019/2020**, sowohl bei einer Annullierung als auch bei einer Wertung, wäre ein sehr schwerer Eingriff in die aktuelle sportliche Situation, der naturgemäß auf unterschiedliche Interessen bei den Vereinen (je nach Tabellenstand) treffen wird. Die daraus erwachsenen rechtlichen Probleme lassen zahlreiche gerichtliche Auseinandersetzungen über Auf- und Abstieg befürchten, die mit **hohen Haftungsrisiken für alle** verbunden sind.
- Es ist nicht Weise absehbar, dass die Saison 2020/2021 bereits ab dem 1. September 2020 gespielt werden kann. Es ist vielmehr zu befürchten, dass der Saisonbeginn erst deutlich später erfolgen wird.



3. ERFORDERLICHE MASSNAHMEN

- **Umfrage zur Meinungsbildung** über elektronisches Postfach
- **Transparente Veröffentlichung der Ergebnisse**
- **Entscheidung des HFV-Präsidiums** auf Basis des Votums der Vereine
 - Meisterschaft: Kein unterschiedliches Vorgehen zwischen einzelnen Spielklassen, Altersgruppen o.ä. im HFV (bspw. Herrenspielbetrieb wird abgebrochen, Mädchenspielbetrieb wird unterbrochen)
 - Pokalwettbewerbe: Sonderregelung insb. beim Lottopokal notwendig
- **Umsetzung bzw. Vorbereitung erforderlicher Ordnungsänderungen**
 - Verlängerung des Spieljahres über den 30.06.2020 hinaus (bei Saisonunterbrechung)
 - Vorschläge zur Festlegung hinsichtlich der Wertungen bzgl. Auf- und Abstiegen (bei Saisonabbruch)
 - Bestimmung des Beginns des neuen Spieljahres
 - Verlängerung des 6-Monats-Zeitraums bzgl. Vereinswechsel mit Wartefrist um die Zeit der Spielbetriebs-Aussetzung
 - Eigenständige Bestimmung, welche Auswirkungen die Anmeldung einer Insolvenz hat
 - Abweichende Bestimmung der Wechselfristen, falls die FIFA oder der DFB keine einheitliche Regelung treffen



3. ERFORDERLICHE MASSNAHMEN

- Online-Abstimmung vom 7. bis 17.5.2020 (Mitteilung über E-Postfach);
Möglichkeit der **Teilnahme für jeden Verein**
- Präsidiumssitzung am 18.05.2020 zur Analyse und weiterem Vorgehen
- Veröffentlichung der Ergebnisse am 19.05.2020
(inkl. weiterer Vorgehensweise auf Basis des Votums der Vereine)





HAMBURGER FUSSBALL-VERBAND